Objekt:	Katane
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18206151

Beschreibung

Die Prägung Katanes steht zu dieser Zeit unter starkem stilistischen Einfluß von Syrakus. Wahrscheinlich arbeiteten für die Münzstätte von Katane teilweise dieselben Stempelschneider wie für Syrakus, für Euainetos ist dies durch Signaturen auf späteren Münzen beider Städte belegt.
Vorderseite: Viergespann (quadriga) im Schritt mit Wagenlenker im Chiton nach r.
Rückseite: Kopf des jugendlichen Apollon mit Lorbeerkranz nach r., das lange Haar im Nacken hochgesteckt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 17.28 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	450-430 v. Chr.
	wer	
	wo	Catania
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Historisches Ereignis
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- Friedländer - von Sallet Nr. 555 (dieses Stück).
- G. E. Rizzo, Monete Greche della Sicilia (1946) Taf. 10,4 (dieses Stück).
- H. A. Cahn u.a., Griechische Münzen aus Großgriechenland und Sizilien. Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig (1988) Nr. 324 (mit Lit.)..
- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Taf. 17,391.
- Schultz (1997) Nr. 165 (dieses Stück).
- W. Giesecke, Sicilia Numismatica. Die Grundlagen des griechischen Münzwesens auf Sicilien (1923) Taf. 4,5 (dieses Stück).